

## PRESSEMITTEILUNG

# Jugendliche aus acht Ostsee- ländern stellen in Rostock aus

Gemeinsames Kunstprojekt „Art Connects: Youth from the Baltic“

WKM

Schwerin, 10.10.2025

Nummer: 131/25

**SPERRFRIST: Freitag, 10.10.2025; 17:00 Uhr**

Jugendliche aus verschiedenen Ländern an der Ostsee stellen ab heute (10.10.2025) unter dem Titel „Art Connects: Youth from the Baltic“ ihre Werke in der Kunsthalle Rostock aus. Die einzelnen Ausstellungsstücke stehen unter dem Motto „Wie die Ostsee uns verbindet“ und sind Ergebnis eines internationalen Jugendkunstprojektes. Daran beteiligt waren Schülerinnen und Schüler aus Dänemark, Lettland, Polen, Schweden, Finnland, Estland, Litauen und Deutschland.

Kulturministerin **Bettina Martin**, die bei der Eröffnung mit den Jugendlichen sprach, hob den verbindenden Charakter des Projektes hervor. „Die Ostsee ist eine Brücke, die unsere Länder miteinander verbindet. Das gemeinsame Kunstprojekt von jungen Menschen aus acht verschiedenen Ostseeanrainern zeigt, wie wichtig der kulturelle Austausch ist“, sagte Martin. „Die Landesregierung hat in ihrer Ostsee-Strategie einen Schwerpunkt auf den kulturellen Austausch zwischen den demokratischen Ostseeländern gelegt. In der Ausstellung in der Kunsthalle wird dieser Austausch mit Leben erfüllt und sichtbar.“

Ministerin Martin dankte dem Ostseerat, der das Projekt mit 55.000 Euro gefördert hat. Auch das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten hat „Art Connects“ mit 25.000 Euro unterstützt und bei der Gewinnung von Partnerschulen in Estland, Litauen und Schweden geholfen.

Die Ausstellung wird noch bis zum 25. Januar 2026 in der Kunsthalle zu sehen sein. Unter den ausgestellten Werken sind u. a. Installationen, Soundcollagen, Videoarbeiten sowie Kunst zum Anfassen.

Ministerium für Wissenschaft,  
Kultur, Bundes- und  
Europaangelegenheiten  
Mecklenburg-Vorpommern  
Schloßstraße 6-8  
19053 Schwerin

Telefon +49 385 588-18003  
presse@wkm.mv-regierung.de  
www.wkm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.:  
Christoph Wohlleben